

Familiengottesdienst vom Sofa Sonntag Lätare, 14. März 2021

www.evangelisch-stulrich.de/sofa-gottesdienst

Vorbereitung:

Ihr braucht dieses Liedblatt (am besten ausgedruckt), eine Kerze, wenn vorhanden ein Kreuz, ein Tuch oder Blumen zur Dekoration, und Joghurtbecher ... und gerne eine Tasse Kaffee oder Kakao... Und dann schaut ihr rein auf den Youtube-Kanal „UlrichsPfarrer Aux“. Ihr könnt um 10 Uhr beginnen, aber natürlich auch erst später den Gottesdienst mitfeiern.

Lied: Meine Zeit steht in deinen Händen

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.

Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden.

Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.

1. Sorgen quälen und werden mir zu groß. Mutlos frag ich: Was wird Morgen sein?
Doch du liebst mich, du lässt mich nicht los. Vater, du wirst bei mir sein.

2. Hast und Eile, Zeitnot und Betrieb nehmen mich gefangen, jagen mich. Herr ich rufe: Komm und mach mich frei!

Führe du mich Schritt für Schritt.

3. Es gibt Tage die bleiben ohne Sinn.
Hilflos seh ich wie die Zeit verrinnt.
Stunden, Tage, Jahre gehen hin,
und ich frag, wo sie geblieben sind.

Text + Melodie: Peter Strauch

Lesung: Johannes 12,20-26

Lied: Korn, das in die Erde (EG 98)

1. Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt,
Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt.
Liebe lebt auf, die längst erstorben schien:
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

2. Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab,
Wälzte ihren Felsen vor der Liebe Grab.
Jesus ist tot. Wie sollte er noch fliehn?
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

3. Im Gestein verloren Gottes Samenkorn,
Unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn –
Hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien:
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Text: Jürgen Henkys

Lied: Bewahre uns Gott, behüte uns Gott (EG 171)

1. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns auf unsern Wegen.
Sei Quelle und Brot in Wüstennot,
sei um uns mit deinem Segen,

2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns in allem Leiden.
Voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei nahe in schweren Zeiten,

3. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns vor allem Bösen.
Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft,
sei in uns, uns zu erlösen,

4. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns durch deinen Segen.
Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt,
sei um uns auf unsern Wegen.

Text: Eugen Eckert; Melodie: Anders Ruuth

Wer im Anschluss an den Gottesdienst ein Gespräch wünscht kann sich an Pfarrer Offenberger wenden: 0821-80990022